

SCHWEIZ

Die reiche Forschungsindustrie lässt sich von der EU bezahlen!

Grüne Schwindler

**IS-Chef Abu Ibrahim al-Haschimi al-Quraischi
von US-Spezialeinheiten umgebracht**

**Deutschland schliesst den Russischen Sender RT
Russland schliesst Deutsche Welle**

Alarmzeichen:

Klaus Schwab (WEF) und Brnabic eröffnen „Center zur vierten industriellen Revolution“ in Belgrad!



Von Roland Keller/Herausgeber

95.5 Milliarden Euro will die EU für Wissenschaft und Forschung investieren. Das ist das grösste Wissenschaftsförderungsprogramm der Welt.

Jetzt sollte es jedem Schweizer Bürger klar werden, um was es wirklich geht: Subventionsgeld der EU!

ETH-Präsident Joël Mesot, jammerte in der Neuen Zürcher Zeitung über den Rauschmiss der Schweiz aus dem „**Horizon**“ Forschungsprojekt. Unser Land hatte sich wieder einmal gegenüber der EU nicht brav verhalten. Die Verknüpfung mit dem Rahmenabkommen und Horizon, um die Schweiz zu erpressen, hatte keine Wirkung gezeigt. Mesot aber erweckt den Eindruck, die Schweizer Forschung würde ohne die EU zugrunde gehen. Allerdings forscht unser Land schon einiges länger als es die EU gibt - mit Erfolg.

Die Schweizer Forschungseinrichtungen lassen sich von der EU finanzieren! Nun wird klar, weshalb so viele EU-Affine, Politiker und Wirtschaftskapitäne für die Rahmenverträge sind. Die können viel Geld von der grossen Bruderschaft EU bekommen und im Falle des „Anschlusses“ an das Sternenreich, ein tolles Pöstchen erhalten.

Es ist der gleiche fatale Irrtum wie „Geiz ist Geil“. Wie die Strategie, alles bis zur Grundlagenforschung in China herstellen und forschen zu lassen.

Weil es kostengünstiger sein soll. Ja - kurzfristig, aber langfristig werden die Chine-

11. Jahrgang: 9. Februar 2022

sen uns mit unseren eigenen Waffen schlagen.

Also eine grundfalsche, aus der Gier geborene kurzsichtige Strategie!

Die Corona-Plandemie hatte aufgedeckt, wie verletzlich und abhängig wir von China geworden sind.

8. Februar 2022

[...] **Schweiz und Grossbritannien wollen stärkere Zusammenarbeit**

Bundesrat Guy Parmelin lud den britischen Minister für Wissenschaft, Forschung und Innovation, George Freeman, am Montag zu einem Höflichkeitsbesuch mit anschliessendem Abendessen mit Vertreterinnen und Vertretern aus Wissenschaft und Wirtschaft in Bern ein. Dies teilte das WBF mit. Zudem habe am Dienstag ein Arbeitstreffen des Ministers mit der Staatssekretärin für Bildung, Forschung und Innovation, Martina Hirayama, stattgefunden.

Die Schweiz und das Vereinigte Königreich prüfen im Weiteren die Zusammenarbeit im Bereich «deep science» wie beispielsweise Quantum, Raumfahrt und Kernfusion. (Quelle:SFR)

Grüner Schwindel

Derweil stellten die USA Hyperschallraketen im US-Vasallen-Staatsgebilde EU auf - niemand merkte es. Nicht einmal die Grünen, Umwelt- und Weltfriedensverteidiger.

Aber diese sind ja nun an der Macht und haben längst ihre ehrenhaften Ziele und Wahlversprechen gebrochen.

Heute sind sie einfach eine post-marxistische, ideologische Gruppe, die gut finanziert ihre Illusionen den nicht so geschulten Bürgern aufs Auge drücken will.

Mittlerweile gilt die folgenschwere Atomenergie bei den Grünen als CO2-freundlich. Die Alternative des Teufels. Aber mit ihm kann man sich ja auch verbünden, wenn es darum geht, Macht zu erhalten.

In Sachen Atomenergie ist das Gegenargument sehr einfach und wissenschaftlich eindeutig begründbar:

Atomenergie ist nicht sicher. Unfälle wie Tschernobyl und andere Katastrophen und deren Folgen, sind bekannt.

Der Abfall strahlt länger, als es die Menschheit je geben wird.

Abbau- und Rückbau sind unter dem Strich teurer als die Gesteungskosten. Das Ganze ist ebenso sinnlos und schädlich:

Man bindet Arbeitskräfte für ein sinnloses und kostspieliges Unterfangen bei äusserst kurzsichtigem Nutzen.

Die Arbeiter könnten gescheiter eingesetzt werden.

Der Atommüll müsste über hunderte Jahre und darüber hinaus überwacht werden. Kann die Menschheit ein solches Überwachungsprojekt technisch-politisch durchführen? Mit absoluter Sicherheit nicht.

Amir Mohammed Abdul Rahman al-Mawli al-Salbi - genannt Abu Ibrahim al-Haschimi al-Quraischi von US-Spezialeinheiten umgebracht

„Vater Abraham al-Haschimi al Quraischi“, also jener des Stammes Haschimi und des Stammes Quraischi - das war das Pseudonym des irakischen Turkmenen. Dieser hatte mit den saudischen Quraischi oder Haschemi, so viel zu tun wie der US-Präsident mit dem englischen Königshaus.

2004 war Abu Ibrahim al-Quraischi im US-amerikanischen Gefangenenlager Camp Bucca bei Umm Qasr im Irak inhaftiert.

Dort soll er Abu Bakr al-Baghdadi, den selbsternannten Khalif des IS, kennengelernt haben. Im Foltercamp Bucca sassen diverse spätere IS-Mitglieder ein. Diese wurden gezielt vom CIA und andern US-Geheimdiensten manipuliert, so wie sie es mit den afghanischen Taliban gemacht hatten.

Sie wurden gehirngewaschen und so manipuliert, dass sie als Werkzeug den USA nutzen. Nun hatten sich die US-Geheimdienste entschlossen, „Vater Abraham“ aus dem Verkehr zu ziehen. Zeugenbeseitigung wie gehabt, weil Abu Ibrahim al-Quraischi nicht mehr programmgemäss mitmachte?

Am 3. Februar 2022, gemäss einem US-Regierungsvertreter, sprengte sich der IS-Anführer während einer Luftlandeoperation des „United States Joint Special Operations Command“ (USJSOC) selbst in die Luft.

Im Zuge dieser Operation sind Familienmitglieder al-Quraischis, Frauen und Kinder und 13 Zivilisten gestorben.

Deutschland schliesst den Russischen Sender RT Deutsche Welle in Russland geschlossen

Generell: Russland macht Propaganda - Deutschland macht Propaganda.

Deutschland fehlt es an demokratischer Gelassenheit.

Den Russen ihren Sender zu schliessen, ist einfach dumm und kurzsichtig.

Einen Tag, nachdem die deutsche Kommission für Zulassung und Aufsicht von Medienanstalten (ZAK) dem russischen Auslandssender **RT DE** untersagt hat, im Internet zu senden, entzieht Moskau den Mitarbeitern der Deutschen Welle in Russland die Akkreditierungen und schloss ihr Büro.

Die Deutsche Welle (DW) sendet wie das RT-Netzwerk in mehreren Sprachen an Hörerinnen und Hörer im Ausland.

Gemeinsamkeit: beide Sender werden aus Steuermitteln finanziert.

ZAK behauptet, RT verbreite auf seinen Kanälen teils Propaganda, in Bezug auf die Corona-Pandemie auch Verschwörungsmethoden.

Klar, RT vertritt wohl nicht lückenlos die Plandemie.

RT wurde ja auch nicht von der Pharmaindustrie bezahlt.

11. Jahrgang: 9. Februar 2022

Die Inhalte des RT-Senders sollen von der politischen Agenda des Kreml bestimmt sein. Die RT-Chefredakteurin Margarita Simonjan sagte einmal: Man führe einen Informationskrieg und zwar gegen die gesamte westliche Welt. Ja, das stimmt mit Sicherheit. So läuft es auf beiden Seiten.

Nun jammert Deutschland selbstgerecht. Sie sind ja die reinen Hüter von Wahrheit und Pressefreiheit.

Zudem: Der ZAK fiel urplötzlich auf, RT DE habe keine „medienrechtliche Zulassung“ beantragt. So wurde die Ausstrahlung untersagt.

RT DE hatte aber nie eine Zulassung beantragt und arbeitete ungestört wie es in einer Demokratie üblich ist.

Wie die Deutsche Presse tickt, konnte man beim Fall des Kremlkritikers Nawalny feststellen. Dass man ihm nicht gerade die Deutsche Staatsbürgerschaft anbot, war reiner Zufall. Im Falle des Wistleblowers **Assange** schwieg die Deutsche Presse.

Sogar Altbundeskanzlerin Angela Merkel krümmte keinen verbalen Finger, um Assange zur Seite zu stehen. Nichts. Nur seichte Verlautbarungen. Niemand setzte sich für den mutigen Assange ein!

Aber für den von Deutschen Stiftungen und vermutlich auch von US-Institutionen finanzierten Nawalny, wurde gegen Russland geschossen.

Er habe die gestifteten Gelder nicht angegeben und wurde vom russischen Staat angeklagt, weil er gegen russisches Recht verstossen hatte.

Die Parteinahme seitens Ko-Strippenzieher und Ex-Oligarch Chodorkowski war bislang nicht hilfreich.

Aber das russische Recht ist „undemokratisch“, so im deutschen Sprachgebrauch.

Es behauptet auch niemand, dass der Russische Sender RT propagandafrei ist. Klar machen sie Propaganda, genau so wie auch die Deutsche Welle.

Beidseitig sind Fehler gemacht worden.

Also sollten die Sender wieder senden dürfen - egal was sie senden.

Die Hörerschaft soll entscheiden, was sie hören will und glaubt.

Das ist eben das liberale Wesen der Presse, welches in Deutschland und weltweit immer mehr eingeschränkt wird.

Alarmzeichen:

Klaus Schwab (WEF) und Brnabic eröffnen das „Center zum vierten industriellen Revolution“ in Belgrad!

Zahlreiche Beispiele belegen, dass Serbien die Bürger mit der SNS (Srpska napredna stranka) in die klassische Sklaverei gebracht hat. Das jüngste Beispiel stammt direkt von einem der weltweit führenden Technokraten, Klaus Schwab (WEF), der seine Finger tief in Serbien eingegraben hat.

Die serbische Premierministerin **Ana Brnabić** erklärte, dass sie am Montag in Genf mit den Vertretern des Weltwirtschaftsforums eine Vereinbarung über die Eröffnung des Zentrums für die „**Vierte Industrielle Revolution**“ in Belgrad unterzeichnen werde.

Wie Brnabić mitteilte, wird das Zentrum am 1. März seine Arbeit aufnehmen.

„Das ist eine großartige Anerkennung für alles, was wir auf diesem Gebiet geleistet haben, und eine Anerkennung für unsere Wissenschaft, Kreativität und unser Wissen“, sagte die serbische Ministerpräsidentin.

„Dieses Zentrum wird mit etwa zwanzig ähnlichen Zentren verbunden sein, die das Weltwirtschaftsforum (WEF) weltweit hat“, fügte Ana Brnabić hinzu.

Brnabić erklärte gegenüber der Nachrichtenagentur TANJUG, dass sie ein großer „Wind hinter“ allen Plänen sei, die Serbien in den Bereichen Entwicklung der künstlichen Intelligenz, Biotechnologie, Bioökonomie, Biomedizin und Bioinformatik habe.

Hinweis: SUMMARUM verzichtet auf die ideologische Neusprech-Genderterminologie. Z.B.: „Bürger, Schüler, Mediziner, Eltern, Schweizer, Deutsche“, sind neutrale Begriffe einer Gesamtheit von Gruppen. Diese sind nicht geschlechtsspezifisch, sondern neutral. Die „Schreiner“, sind die Gesamtheit ihrer Gruppe - Männer, Frauen und Zwitter beinhaltend.